

ZVR VERKEHRS- RECHTSTAG 2018

13. SEPTEMBER 2018
09.15 UHR

WU WIEN, LEARNING CENTER (LC),
WELTHANDELSPLATZ 1, 1020 WIEN

- REISERECHT
- DATEN IM VERKEHR
- STRASSENVERKEHRSRECHT
- HAFTUNGSFRAGEN IM EISENBAHNRECHT

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN UNTER: WWW.VERKEHRSRECHTSTAG.AT

Alexander Schmidt

Aktuelle Judikatur zum Reiserecht

Handelsgericht Wien



Rechtsmittelentscheidungen des Handelsgerichts Wien



LexisNexis Österreich
Loseblatt, Stand Dezember 2017
ISBN: 978-3-7007-7051-0
auch in LexisNexis Online

Jahrbuch Tourismusrecht



**NWV - Neuer Wissenschaftlicher Verlag
2018 in Vorbereitung**



Reisevertrag

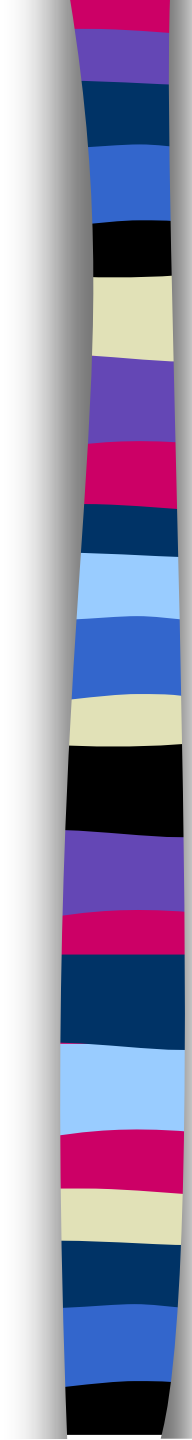
- **Rechtsnatur: Mischung Werk-, Dienstleistungsvertrag mit Geschäftsbesorgung**
- **Vertrag zugunsten Dritter?**
- **Abgrenzung Veranstalter – Vermittler**
- **Allgemeine Geschäftsbedingungen**
- **Auslegung**
- **Konkretisierung der Leistung**
- **Aufklärungspflichten**
- **Nebenpflichten, zB Verwahrung**
- **Rücktritt, Geschäftsgrundlage**



Konkretisierung der Leistung

- **Prospektangaben, Lichtbilder**
- **Warmes Wasser in Lissabon**
- **bewachte Parkplätze (in der Nacht) ohne Gebühr**
- **deutschsprachiger Prospekt**
- **Kulturreise mit Hotel neben Gefängnis**
- **Erlebnisreisen**
- **Vögel beim Essen auf Kuba**
- **Zwischenstopps**
- **direkt am Strand**
- **Strom- und Wasserengpass bei Verbrauchsspitzen**

Aufklärungspflichten

- 
- **Topographie, Fauna & Flora**
 - **Pass- und Visumserfordernisse – Aufklärung nur für Österreicher?**
 - **E-Mail-Aufklärung durch Link**
 - **Pass als gestohlen gemeldet**
 - **missglückte Aufklärung – Schadenersatz**
 - **nachvertragliche Aufklärungspflichten?**

Rücktritt, Geschäftsgrundlage

- 
- Tumulte im Hotel - Abreise
 - Ausschreitungen in Ägypten
 - Flutkatastrophe in Thailand
 - Atomtests in Nordkorea
 - Erdbeben auf Kos

Gewährleistung

- Prüfung, ob die erbrachte Leistung dem Vertrag entspricht, Soll/Ist-Vergleich
- Keine oder unerhebliche Mängel
- Methodik der Preisminderung
- Fallbeispiele

Keine oder unerhebliche Mängel

- „Internet-Café“ ist ein Computer im Lobbybereich
- Vögel im Speisesaal auf Kuba
- in südlichen Ländern übliche Geräuschkulisse bis Mitternacht
- Ameisen durch Lebensmittel der Reisenden angelockt?
- Nachtkästchen, Sektglas, Glühlampentausch erst über Aufforderung
- wenige Stunden Busfahrt bei Binnenkreuzfahrt
- Entfall eines Landgangs bei 33-tägiger Expeditionskreuzfahrt



Keine oder unerhebliche Mängel

- laute Musik leiser gedreht, Zimmerwechsel, karibische Mentalität
- nicht schließende Duschkabine
- 2 x schmutziges Geschirr nach Reklamation neu eingedeckt
- Warten am Buffet verhindert gemeinsames Essen
- Ablösung von Teilen im Sanitärbereich selbst behoben
- Expeditionsreise: Brand verkürzt Schlaf um eine Stunde
- drei Betreuer für 25 Kinder
- Reservierung von Liegen und Schirmen
- Vögel im Freien
- 90 Stufen zu Hotel in Kuba

Gewährleistung – Preisminderung

(T = anteilig für betroffene Tage)

- Kein Zusatzbett, Schlafen zu Dritt, kein Warmwasser: 70 %.
- elf Stunden verspäteter Bezug des Zimmers: 50 % T
- drei statt vier Sterne, Zimmermängel, teilweise kein Meerzugang: 50 % T
- fehlende zugesagte Barrierefreiheit: 42 %
- Schimmel im Hotel, Schmutz: 30 %
- kein Warmwasser im Winter: 25 %
- Kulturreise: Hotel in Gefängnisnähe: 20 % T
- Reiseleiterin deutscher Sprache nicht mächtig, nur bruchstückhafte Informationen: 20 %

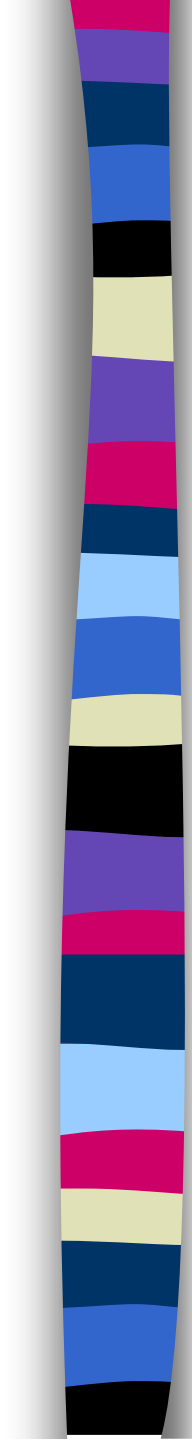


Gewährleistung – Preisminderung

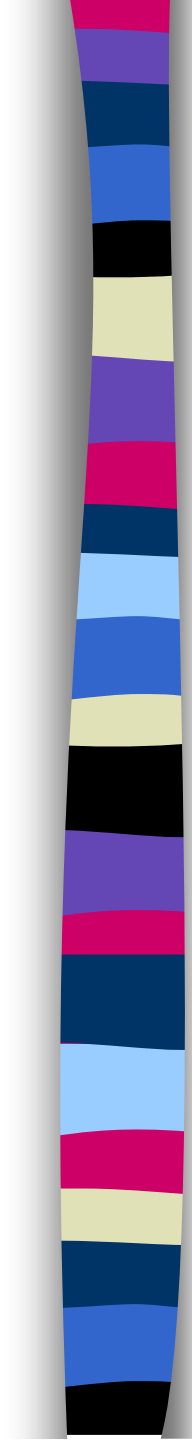
(T = anteilig für betroffene Tage)

- **Baulärm aus Nachbarschaft in „ruhigem Hotel“: 20 %**
- **Abflug von München statt von Wien: 15 %**
- **kein Whirlpool: 10 %**
- **Keine Angelmöglichkeit: 10 %**
- **statt „direkt am Strand“ 100 m entfernt: 5 %**
- **Straßenlärm ab 5 Uhr früh bei offenem Fenster: 5 %**
- **kein Filmprogramm auf Langstreckenflug 5 % T**
- **unzureichendes, eintöniges kaltes Essen: 5 % T**
- **kein Indoorpool im Hochsommer: 2 %**

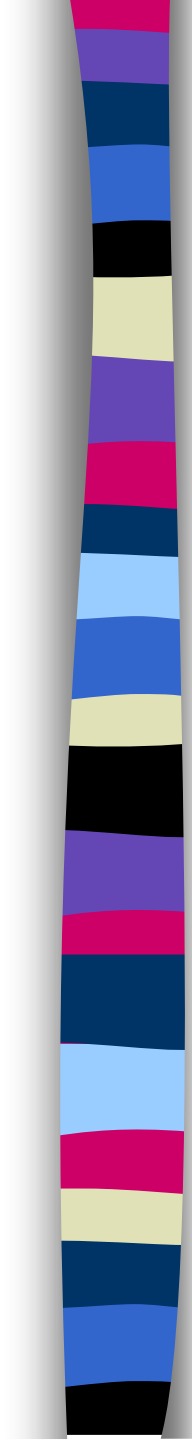
Entgangene Urlaubsfreude

- 
- Erheblichkeit
 - Maßfigur
 - Auswirkung auf die gesamte Reise
 - mehr als bloße Unlustgefühle
 - keine Schwelle der Preisminderung
 - Fallbeispiele zu Erheblichkeit und Bemessung

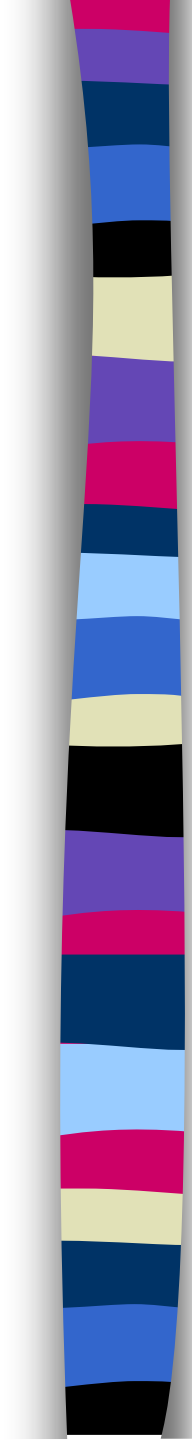
Keine Erheblichkeit

- 
- Erholung auch in 11 von 14 (18 von 23) Tagen
 - Ärger der Eltern, aber nicht der Kinder?
 - einmaliger Hotelwechsel
 - kleinere Mängel, 15 %, 17 % Preisminderung
 - Fehlen eines zweiten Badezimmers, Doppelbett
 - Fehlender Meerblick, geringe Mängel, „Unlustgefühle“

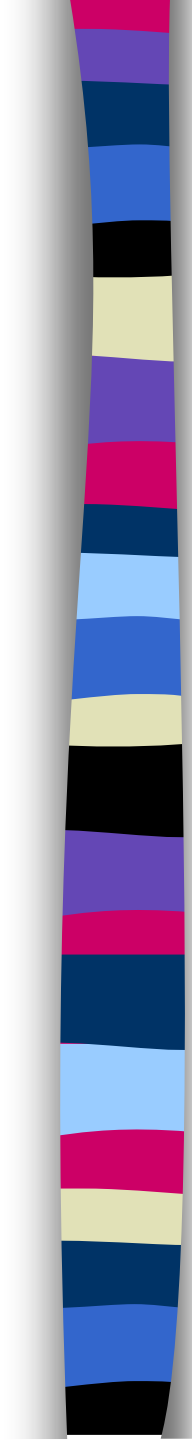
Erheblichkeit

- 
- intensive Bemühungen der Reisenden um Abhilfe
 - unkundiger Chauffeur als Safari-Guide
 - Hotel in heruntergekommenem Stadtteil, Zimmer 10 m² ohne Fenster
 - starker Baulärm
 - Transfers vier statt zwei Tage (9 Tage Reisedauer)
 - verpatzter Strandurlaub
 - Rundreise: nicht hinreichend deutsch sprechende Reiseleiterin gibt nur bruchstückhafte Informationen

Bemessung

- 
- **Urlaubsabbruch nach Tumulten im Hotel: € 80**
 - **massiver Lärm, Baden nicht möglich, 70 %: € 50**
 - **schlechtes Hotel, Wandlung, Billigflug, Rückflug mit Busreise von Prag nach Wien: € 50**
 - **bei Tennisreise freies Spiel nur am Anreisetag, 25 %: € 50**
 - **unkundiger Safari-Guide: € 40**
 - **erhebliche Teile der Leistung mangelhaft: € 20/25**
 - **Angeln (wesentlich) nicht möglich: € 10**
 - **keine Bars, Restaurants in Umgebung, Hotel nicht sauber: € 5**

EU-Fluggast-VO

- 
- **Anwendungsbereich, Begriffsklärungen**
 - Annullierung eines nie geplanten Flugs?
 - ausführendes Luftfahrtunternehmen
 - Anschlussflug nach 13 Stunden?
 - **außergewöhnliche Umstände**
 - Verkehrsunfall der Crew
 - Knall nach Enteisung
 - Blitzschlag = Vogelschlag?
 - **Verhältnis zu Schadenersatz**

Beweis

- Grundsatz der freien Beweiswürdigung
- Regelbeweismaß = hohe Wahrscheinlichkeit
- prima-facie-Beweis

Ermessensübung

- kein Entscheidungsermessen
- gebundenes Ermessen statt Ermittlungspflicht
- Überprüfbar:
 - Ermessensüberschreitung
 - Ermessensmissbrauch
 - Nichtbeachtung gesetzlicher Beurteilungsgesichtspunkte
- Bemessungsgrundlage
- Frankfurter Tabelle und Wiener Liste
- Bekämpfung der Ermessensübung

Frankfurter Tabelle zur Reisepreisminderung

I. Unterkunft

Mängelposition	Prozentsatz	Bemerkungen
1 Abweichung von dem gebuchten Objekt	10-25	je nach Entfernung
2 Abweichende örtliche Lage (Strandentfernung)	5-15	
3 Abweichende Art der Unterbringung im gebuchten Hotel (Hotel statt Bungalow, abweichendes Stockwerk)	5-10	
4 Abweichende Art der Zimmer		
a) DZ statt EZ	20	
b) DreibettZ statt EZ	25	
c) DreibettZ statt DZ	20-25	
d) VierbettZ statt DZ	20-30	
		Entscheidend, ob Personen der gleichen Buchung oder unbekannte Reisende zu- sammengelegt werden



Verlag MANZ

ISBN: 978-3-214-03689-8

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !



**Alexander Schmidt
Handelsgericht Wien**

**alexander.schmidt@
justiz.gv.at
alex.schmidt@aon.at**